

SPOTLIGHT



Ausgabe 7
20.10.2010

ZERTIFIKAT DER WOCHE



+++

Bonus CAP Zertifikat

+++

WKN: [MQ2340](#)

+++

Basiswert:
Jungheinrich

+++

Geld-/Briefkurs:
24,98 / 25,08 Euro*

+++

Bonuslevel/Cap:
30,50 Euro

+++

Barriere:
18,00 Euro

+++

Bezugsverhältnis:
1:1

+++

Bewertungstag:
16.12.2011

*Stand: 20.10.2010,
10.27 Uhr

>> Jungheinrich – gestapelte Gewinne

Der Markt für Lagertechnik wächst wieder. Gut für Jungheinrich. Denn das Unternehmen aus Hamburg ist in diesem Bereich international führend. Die Aktie von Jungheinrich notiert im SDAX und erscheint trotz jüngster Kurszuwächse als moderat bewertet.

Intralogistik heißt der Fachbegriff, der die logistischen Material- und Warenströme innerhalb eines Betriebsgeländes beschreibt. Jungheinrich ist weltweit eine echte Hausnummer im Bereich der Intralogistik. Das Unternehmen aus Hamburg ist nach eigenen Angaben einer der weltweit größten Anbieter in den Bereichen Flurförderzeug-, Lager- und Materialflusstechnik. Die Hanseaten stehen ihren Kunden mit einem umfassenden Produktprogramm an Staplern, Regalsystemen, Dienst- und Beratungsleistungen zur Seite. Schon seit 1953 bietet das traditionsreiche Unternehmen Produkte und Dienstleistungen „rund um den Stapler“ an. Jungheinrich verfügt über Vertriebs- und Servicegesellschaften auf der ganzen Welt. Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland und in China.

Dynamische Entwicklung

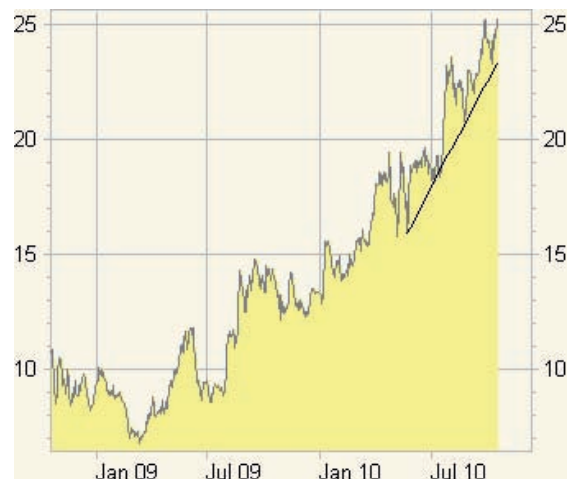
Wie das Unternehmen berichtete, zog sowohl das Neugeschäft als auch das Miet- und Gebrauchtgerätegeschäft im zweiten Quartal deutlich an. In diesem Zeitraum konnte Jungheinrich die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahresquartal um 7 Prozent auf 446 Mio. € nach oben schrauben. Überproportional wuchs indes das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT), welches von 12,0 auf 25,7 Mio. € kletterte. Je Vorzugsaktie erzielte man im ersten Halbjahr 2010 unter dem Strich ein Ergebnis von 0,76 € gegenüber 0,43 € im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Aufgrund der dynamischen Marktentwicklung hob Jungheinrich die Prognose für das Gesamtjahr an. Nun rechnet man mit einem

Umsatz von 1,75 Mrd. € sowie mit einem EBIT zwischen 60 und 80 Mio. €. Mit einem für das Jahr 2011 geschätzten Gewinnvielfachen (KGV11e) von 11,6 erscheint die Aktie als moderat bewertet – trotz eines knackigen Kursanstieges von rund 85 Prozent seit Jahresbeginn.

Trend mit Erfolg getestet

Seit Mai des laufenden Jahres bewegt sich der Kurs der Jungheinrich-Aktie in einem Aufwärtstrend, der bislang schon drei Mal mit Erfolg getestet wurde. Aktuell verläuft der Aufwärtstrend bei ungefähr 23,50 €. Ein markanter Tiefpunkt wurde Ende August markiert und liegt bei etwa 20,75 €. Beide Marken dienen dem Kurs als Unterstützungen. Das **Bonus CAP Zertifikat mit der WKN MQ2340** ermöglicht eine maximale Rendite von 22,69 Prozent, sofern die Aktie die Barriere bei 18 € während der gesamten Laufzeit bis zum 16.12.2011 weder berührt noch unterschreitet. Der Risikopuffer beträgt demzufolge 27,57 Prozent. Der Bonuslevel entspricht dem Höchstbetrag (Cap) und liegt bei 30,50 €.

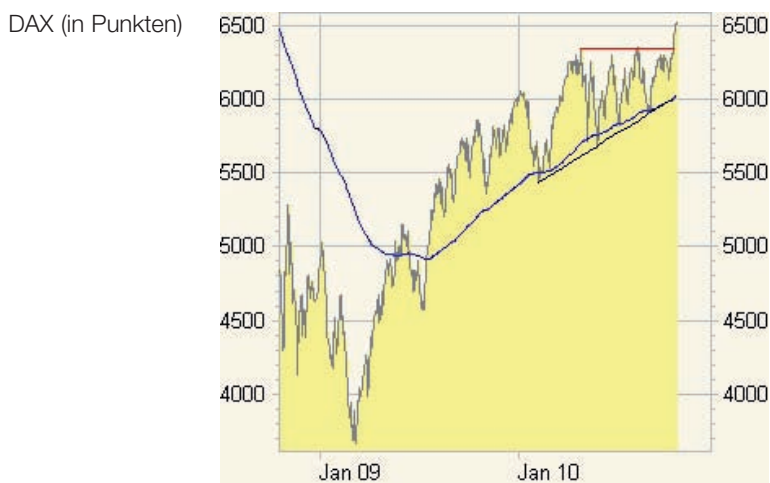
Jungheinrich (in Euro)





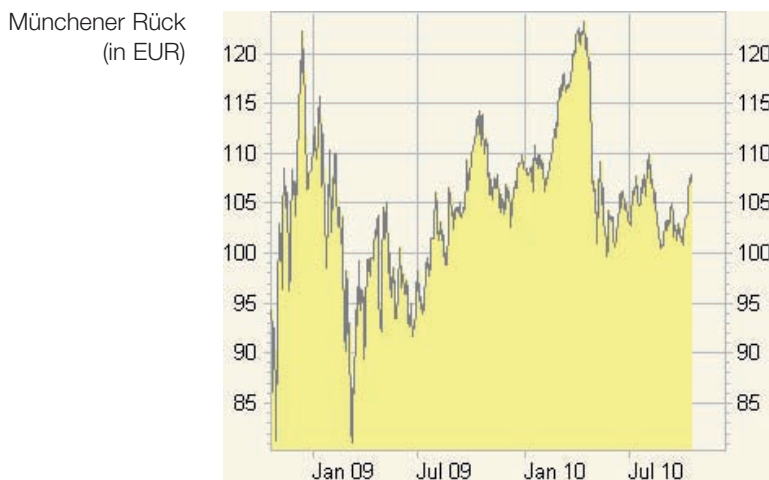
» Watchlist

DAX: Ausbruch gelungen



Was dem DAX monatelang verwehrt blieb, gelang vor wenigen Tagen. Der Index überwand den Widerstand bei 6.350 Punkten und schaufelte so neues Kurspotenzial frei. Als Kurstreiber erwies sich bislang auch die Quartalszahlensaison. So konnten Vorzeige-Unternehmen wie beispielsweise Chip-Gigant Intel oder auch Internet-Riese Google die Erwartungen übertreffen. Zurück zum DAX: Die Region um 6.000 Punkte, wo sich der mittelfristige Aufwärtstrend und die 200-Tage-Linie (blaue Linie im Chart) begegnen, gilt aktuell als starke Unterstützungszone. Das **Bonus Zertifikat mit der WKN MQ26M0** bietet risikofreudigen Anlegern eine maximale Seitwärtsrendite von 17,55 Prozent, sofern der DAX bis zum 21. Januar 2011 zu keinem Zeitpunkt auf oder unter die Barriere von 5.900 Zählern fällt. Der Risikopuffer beträgt aktuell 8,96 Prozent.

Münchener Rück: Buffett stockt auf



US-Großinvestor Warren Buffett hat seinen Anteil an der Münchener Rück aufgestockt. Der Multimilliardär halte nun mehr als zehn Prozent der Stimmrechte an dem Rückversicherer, hieß es in einer Pflichtmitteilung des DAX-Konzerns. Zudem gab die Münchener Rück bekannt, dass Buffett seinen Anteil in den kommenden zwölf Monaten weiter ausbauen wolle. Schon jetzt ist Warren Buffett der größte Aktionär des Unternehmens aus Bayern. Strategische Ziele verfolge Buffett indes nicht. In das Management und die Dividendenpolitik wolle sich der Investor nicht einmischen, teilte die Münchener Rück mit. Das **Discount Zertifikat mit der WKN MQ2AKY** ermöglicht eine maximale Seitwärtsrendite von 5,94 Prozent, wenn die Aktie der Münchener Rück am 20.05.2011 auf oder über 100 € notiert. Der Discount beläuft sich auf 12,77 Prozent.



Wichtige Informationen und rechtliche Hinweise

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine Werbemitteilung, die von Macquarie Capital (Europe) Limited ('MCEL'), Niederlassung Deutschland, die durch die Financial Services Authority (FSA; englische Finanzaufsichtsbehörde) zugelassen ist und deren Aufsicht untersteht, verantwortet wird. MCEL ist im FSA-Register eingetragen (Registernummer 193905) und in England und Wales als Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firmenummer 03704031 registriert. Der ständige Hauptsitz ist Level 35, CityPoint, 1 Ropemaker Street, London, EC2Y 9HD, UK. Hauptsitz der Niederlassung ist Untermainanlage 1 in D 60329 Frankfurt am Main.

Der Begriff 'Macquarie', 'Macquarie Gruppe' oder 'Macquarie Oppenheim' bezieht sich auf die Macquarie Group Limited und ihre weltweiten Tochterunternehmen und Niederlassungen, die das englische Unternehmen Macquarie Capital (Europe) Limited und das deutsche Unternehmen Macquarie Structured Products (Europe) GmbH, einschließen.

Mit Ausnahme der Macquarie Bank Limited ABN 46 008 583 542 (MBL), sind die Werbemitteilung erwähnten Tochterunternehmen der Macquarie Gruppe keine lizenzierten Einlagenkreditinstitute im Sinne des Banking Act (Commonwealth of Australia; Gesetz über das Kreditwesen) von 1959. Die Verpflichtungen von Tochterunternehmen stellen keine Kundeneinlagen oder andere Verbindlichkeiten der MBL dar. Soweit nichts Gegenteiliges erwähnt wird, übernimmt MBL weder Garantien noch anderweitige Gewährleistungen für die Verpflichtungen dieser Tochterunternehmen.

Die in dieser Werbemitteilung genannten Informationen berücksichtigen nicht die Anlageziele, die finanzielle Situation und besondere Erfordernisse von Anlegern und stellen weder eine Empfehlung zum Abschluss eines Rechtsgeschäftes dar, noch empfehlen diese Informationen ein in dieser Werbemitteilung beschriebenes Produkt. Die genannten Informationen ersetzen nicht die Beratung durch die Hausbank.

Diese Werbemitteilung erfüllt insbesondere nicht die gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen, so dass auch das diesbezügliche Verbot des Handelns vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen nicht gilt.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für die künftige Entwicklung.

Die Tilgungsprofile strukturierter Wertpapiere sind komplex, Transaktionen in diesen Produkten können mit einem hohen Verlustrisiko verbunden sein. Daher sollten Sie kein Rechtsgeschäft tätigen, bevor Sie nicht alle Risiken vollständig kennen und verstanden haben. Die Erwähnung von Risiken in dieser Werbemitteilung stellt keine vollständige Risikoauflärung oder Risikonennung dar.

In den ausgewiesenen Erträgen sind Transaktionskosten, Provisionen oder Steuern nicht berücksichtigt. Beim Erwerb oder Verkauf von Produkten können die üblichen Transaktionskosten anfallen. Eine Provision kann beim Kauf des Produkts fällig werden. Unter bestimmten Umständen verkauft Macquarie diese Wertpapiere an Vertriebspartner oder andere Institute mit einem Abschlag vom Ausgabepreis oder gewährt Vertriebspartnern oder Instituten Platzierungs- oder Vertriebsprovisionen zu Gunsten und für Rechnung der Vertriebspartner oder Institute.

Sämtliche Texte und Charts wurden von DBBV Deutscher Börsenbrief Verlag GmbH, Postfach 48, 97922 Lauda-Königshofen erstellt und von MCEL unverändert übernommen. Trotz sorgfältiger Auswahl und Quellen und Prüfung der Inhalte übernimmt Macquarie keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der in dieser Werbemitteilung gemachten Angaben, ebenso wenig wie eine Haftung für den Eintritt von (Kapital-)Marktprognosen, Kursentwicklungen und anderen Annahmen oder Vermutungen – einschließlich der Eignung der beschriebenen Produkte für eine bestimmte Anlagestrategie.

Als Emittentin der genannten Produkte fungiert die Macquarie Structured Products (Europe) GmbH, die eine unbedingte und unwiderrufliche Garantie der Macquarie Bank Limited im Hinblick auf die produktbezogenen Verbindlichkeiten besitzt. Das Angebot sowie das Market Making der Produkte übernimmt die Macquarie Capital (Europe) Limited für die GmbH. Der Anleger trägt das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit der Emittenten und der Garantin sowie Verlustrisiken, die je nach Produktgestaltung auch in einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals einschließlich der Transaktionskosten bestehen können.

Die vollständigen Angaben und allein maßgeblichen Bedingungen, insbesondere nähere Informationen zur Emittentin und Garantin sowie den Chancen und Risiken des Produkts sind dem jeweiligen Wertpapierprospekt zu entnehmen, der nebst Nachträgen unter www.macquarie-oppenheim.com heruntergeladen werden kann bzw. bei Macquarie Capital (Europe) Limited, Niederlassung Deutschland, Untermainanlage 1, D 60329 Frankfurt am Main kostenfrei erhältlich ist.

Die Informationen in dieser Werbemitteilung sind nicht für Personen in jenen Ländern oder Jurisdiktionen bestimmt, in denen die Verbreitung oder Verwendung der Informationen oder der Vertrieb von Wertpapieren gegen die lokalen Gesetze oder aufsichtsrechtlichen Auflagen verstoßen würde. Verkaufsbeschränkungen bestehen insbesondere im Vereinigten Königreich, in den USA sowie für US Personen.

© Macquarie Capital (Europe) Limited 2010.